

Bekanntmachung vom 28.05.2026 – Vorbereitung eines Agroforstsystems

1. Auftraggeber

Gerd Bayer (Anschrift wie oben)

2. Kommunikation und Fragen

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

www.defaf.de/stellenangebote unter dem Punkt „Aktuelle Ausschreibungen“

Dieses Dokument beinhaltet fortlaufend die Bekanntmachung und danach die Ausschreibung.

Fragen sind bis zum 18.06.2026 schriftlich oder per E-Mail an info@gerdbayer.com zu stellen. Die Fragen werden in Textform per E-Mail beantwortet. Die Antworten werden allen Anbietenden transparent bekannt gemacht.

Enthält die Ausschreibung nach Auffassung der Bieterin/des Bieters Unklarheiten, so hat sie/er Gerd Bayer unverzüglich schriftlich per E-Mail darauf hinzuweisen.

3. Kategorie der Dienstleistung

Gerd Bayer beabsichtigt, in öffentlicher Ausschreibung gem. § 8 Abs. 1 und 2 i.V.m. § 9 UVgO zu vergeben.

4. Auftragsgegenstand

„Vorbereitende Maßnahmen für die Pflanzung eines Agroforstsystems, insbesondere dem Anlegen von hangparallelen Sedimentfanggräben auf den Flächen sowie der Beschaffung von Pflanzgut, Baumschutz und Pflanzzubehör.“ Die Maßnahmen erhalten einen Zuschuss aus Fördermitteln. Die Förderung des MODEMA Vorhabens erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Projektträgerschaft erfolgt über die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) im Rahmen des Förderprogramms „Nachhaltige Erneuerbare Ressourcen“.

5. Die Gesamtleistung bildet ein Los.

6. Nebenangebote sind nicht zulässig.

7. Auftragszeitraum

Auftragsbeginn ist voraussichtlich am 20.06.2026

8. Ort der Leistungserbringung

5 zusammenhängende Schläge des landwirtschaftlichen Betriebes Gerd Bayer in 97996 Rüsselhausen, zugehörig der Modellregion Süd des Vorhabens MODEMA (Baden-Württemberg).

9. Verbot von Änderungsvorschlägen

Ja

10. Sprache

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzugeben. Der Schriftverkehr mit dem Auftraggeber ist in deutscher Sprache zu führen.

11. Kosten

Für die Erstellung des Angebots und damit verbundenen Arbeiten werden keine Kosten erstattet.

12. Kautio und sonstige Sicherheiten

Werden nicht verlangt.

13. Bietergemeinschaften (falls zutreffend)

Bietergemeinschaften haben in dem Angebot sämtliche Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie einen bevollmächtigten Vertreter/ eine bevollmächtigte Vertreterin zu benennen. Im Falle der Beauftragung haftet die Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch. Der Auftraggeber erwartet auch im Fall einer Bietergemeinschaft die geschlossene Erbringung der Leistung aus einer Hand. Die unter den Punkten 15. a - i geforderten Nachweise sind für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

14. Unterauftragnehmer

Die Bieterin/ der Bieter hat Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die sie/ er an Unterauftragnehmerinnen/ Unterauftragnehmer übertragen will und diese spätestens vor Zuschlagserteilung namentlich zu benennen. Sofern sich die Bieterin/ der Bieter zum Nachweis ihrer/ seiner Eignung auf die Kapazitäten eines Unterauftragnehmers beruft, hat sie/ er die zu den Punkten 15 a - i geforderten Nachweise auch für das betreffende Unternehmen vorzulegen.

15. Hinweise zur Abgabe des Angebots

Die Bieterin/ der Bieter hat besondere Sorgfalt bei der Erstellung der Unterlagen walten zu lassen. Die vorgegebene Reihenfolge soll eingehalten werden. Zum Nachweis der Eignung sind folgende Unterlagen dem Angebot beizufügen:

- a) Kurze Darstellung des sich bewerbenden Unternehmens/ der sich bewerbenden Institution (Name / Organisation, Sitz, Rechtsform, Eigentümer) inklusive Leistungsprofil.
- b) Nennung der verantwortlichen Person(en) (bezogen auf das Unternehmen bzw. die Institution).
- c) Eigenerklärungen nach § 31 UVgO i.V.m. §§ 123, 124 GWB analog. Der Bewerber/ die Bewerberin hat seine/ihre Zuverlässigkeit nachzuweisen. Hierzu sind mit dem Angebot unterschriebene Eigenerklärungen vorzulegen, die u.a. beinhalten, dass der Bewerber/ die Bewerberin sich nicht in einem Insolvenzverfahren oder vergleichbaren gesetzlichen Verfahren befindet und seinen/ ihren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.
- d) Aktuelle Gewerbezentralregisterauskunft bzw. Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen.
- e) Nachweis über Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherungsdeckung bzw. Eigenerklärung, dass im Zuschlagsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.
- f) Erklärung zur Bietergemeinschaft gem. Punkt 13 (falls zutreffend).

- g) Erklärung zu Unterauftragnehmerinnen/ Unterauftragnehmern gem. Punkt 14 (falls zutreffend).
- h) Angabe von Qualifikationen und Erfahrungen (Referenzen) des sich bewerbenden Unternehmens /der sich bewerbenden Institution.
- i) Angabe der Namen und der beruflichen Qualifikation der Personen, die im Falle einer Beauftragung zuständig sein werden.

Fehlende Unterlagen können zum Ausschluss führen.

Gerd Bayer legt Wert auf eine qualitativ hochwertige Erfüllung der Aufgabe.

Im Hinblick auf die Wertung der Angebote müssen folgende Anlagen beigefügt werden:

- Unterschriebenes Angebot
- Darlegung der Qualitätssicherung sowie Bio-Zertifizierung für das Pflanzgut
- Darstellung einer Zeitplanung für die Umsetzung des Auftrags

Das Angebot einschließlich aller Anlagen ist bis zum **18.06.2026**, 23:59 Uhr per E-Mail an info@gerdbayer.com zu versenden. Verspätet eingehende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

16. Kriterien für die Auftragsvergabe

Der Zuschlag wird gemäß § 43 Abs. 1 UVgO auf das unter Berücksichtigung aller Kriterien geeignetste Angebot erteilt. Der niedrigste Angebotspreis ist nicht entscheidend. Für die Angebotswertung im Hinblick auf die Erteilung des Zuschlags erfolgt die Wertung anhand der in den Vergabeunterlagen genannten Kriterien und Gewichtung. Für die Vergabe des Auftrages sind, vorbehaltlich der Erfüllung o.g. Anforderungen, folgende Kriterien ausschlaggebend:

Gewichtung 60% - max. 4 Punkte - Qualität des Pflanzgutes und Kompetenzen bezüglich Koordination und Durchführung von Pflanzaktionen im Bereich der Agroforst-Landwirtschaft.

4/4 Punkte:	Aspekt im Angebot konkret sowie inhaltlich und organisatorisch überzeugend dargestellt
3/4 Punkte:	Aspekt im Angebot mit kleineren Defiziten dargestellt
2/4 Punkte:	Aspekt im Angebot mit größeren Defiziten dargestellt
1/4 Punkte:	Aspekt im Angebot mit erheblichen inhaltlichen und formalen Defiziten dargestellt

Ein Defizit liegt vor, wenn die methodische Herangehensweise oder die geplanten Maßnahmen nicht zielführend sind, wenn unpassende oder ungeeignete Instrumente oder Arbeitsmittel eingesetzt werden sollen.

Gewichtung 40% - max. 4 Punkte - wirtschaftlichster Preis

Das niedrigste Angebot erhält die volle Punktzahl. Die Punkte für die übrigen Bieterinnen und Bieter werden prozentual berechnet. Bei Preisen, die mehr als doppelt so hoch wie der günstigste angebotene Preis sind, werden null Punkte vergeben.

Dem Auftraggeber ist ein verantwortlicher Projektleiter sowie ggf. seine Vertretung mit Qualifikation und Erfahrungen auf dem Gebiet der Agroforst-Landwirtschaft (Vorrangig Pflanzgut und Pflanzung) zu benennen.

Eine Vergabe in Losen erfolgt nicht. Die Vergabe von Unteraufträgen durch die Auftragnehmerin/ den Auftragnehmer ist mit dem Auftraggeber abzusprechen.

Während der Pflanzung und in der Folge können im Rahmen des Förderprojekts Foto- und Videoaufnahmen getätigt werden. Diese werden vom Auftragnehmer unterstützt. Sämtliche Nutzungs- und Verwertungsrechte obliegen nach Abschluss dem Auftraggeber sowie dem DeFAF e.V. im Rahmen der Förderung. Die Auftragnehmerin/ der Auftragnehmer räumt dem Auftraggeber die räumlich, zeitlich und inhaltlich uneingeschränkten Nutzungsrechte für alle urheberrechtlichen und sonstigen Nutzungsarten ein, einschließlich der Weitergabe an Dritte.

Die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Daten und Unterlagen verbleiben in seinem Eigentum und sind nach Beendigung des Auftrags unverzüglich an ihn herauszugeben. Ein Zurückbehaltungsrecht besteht nicht. Die von der Auftragnehmerin/ vom Auftragnehmer in Erfüllung dieser Vereinbarung erstellten Unterlagen gehen in das Eigentum des Auftraggebers über. Ein Zurückbehaltungsrecht besteht nicht.

Die Auftragnehmerin/ der Auftragnehmer sichert dem Auftraggeber zu, dass ihre/ seine Leistungen und die von ihr/ ihm beschafften Unterlagen frei von jeglichen Rechten Dritter sind.

Sollten weitere Arbeitspakete zu beauftragen sein, so sind diese auf Stundenbasis zu kalkulieren und vor Leistungsbeginn durch den Auftraggeber freizugeben. Dabei sind die angegebenen Kostensätze für den gesamten Leistungszeitraum bindend. Nebenangebote sind nicht zulässig.

17. Hinweis zu nicht berücksichtigten Angeboten

Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt die Bewerberin/ der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 46 UVgO. Die eingereichten Angebotsunterlagen verbleiben bei der ausschreibenden Stelle. Die Erstellung des Angebotes wird nicht vergütet.

18. Bindefrist

Bindefrist endet am **18.07.2026**

-----Ende Bekanntmachung-----

→ Ausschreibung siehe nächste Seite

Ausschreibung vom 28.05.2026 - Vorbereitung eines Agroforstsystems

Leistungsbeschreibung zum Vergabeverfahren „Vorbereitende Maßnahmen für die Pflanzung eines Agroforstsystems, insbesondere dem Anlegen von hangparallelen Sedimentfanggräben auf den Flächen sowie der Beschaffung von Pflanzgut, Baumschutz und Pflanzzubehör“

Hintergrundinformationen und Einordnung

Das im Juni 2024 gestartete Verbundvorhaben „Modell- und Demonstrationsnetzwerk für Agroforstwirtschaft in Deutschland (MODEMA)“, gefördert durch das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages, hat das Ziel, die Agroforstwirtschaft als wesentlichen Bestandteil in der deutschen Agrarwirtschaft zu integrieren und die Fläche der agroforstlich bewirtschafteten Gebiete in Deutschland erheblich zu erweitern. Die Projektträgerschaft erfolgt über die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) im Rahmen des Förderprogramms „Nachhaltige Erneuerbare Ressourcen“.

Unter der Leitung des Deutschen Fachverbands für Agroforstwirtschaft (DeFAF) e.V. arbeitet ein 12-köpfiges Konsortium zusammen mit etwa 30 landwirtschaftlichen Betrieben an der Initiierung, Koordination und wissenschaftlichen Begleitung des Modell- und Demonstrationsnetzwerks für Agroforstwirtschaft und schafft Leuchtturmprojekte, die als Vorbilder für den weiteren Ausbau dienen. Dies geschieht unter Berücksichtigung standortgerechter und betriebsspezifischer Ziele, um die ökologischen und wirtschaftlichen Vorteile von Agroforstsystemen aufzuzeigen und Risiken zu minimieren.

Auftraggeber und Leistungsort

Im Rahmen des Förderprojektes MODEMA soll eine Pflanzung im Main-Tauber-Kreis in Baden-Württemberg durchgeführt werden.

Auftraggeber ist der Landwirt Gerd Bayer.

Die Maßnahme erfolgt auf fünf zusammenhängenden Schlägen mit insgesamt 19,352 ha (davon 3,202 ha Gehölzfläche).

Leistungsbeschreibung

Die zu erbringende Leistung umfasst 2 Module.

Modul (1) Das Anlegen von Sedimentfanggräben

Im Zuge der Umsetzung des agroforstlichen Keyline-Systems sind hangparallel geführte Sedimentfanggräben vorgesehen. Die Gesamtfläche aller geplanten Sedimentfanggräben beträgt **0,3767 ha** bei einer Gesamtlänge von **1.246 m**.

Die Arbeiten erfolgen mit einem Hydraulikbagger im One-Way-Verfahren, um das Risiko einer bleibenden Bodenverdichtung erheblich zu reduzieren. Die Bodenschichten verbleiben im System und werden ohne Durchmischung wieder eingebaut. Die Fanggräben werden begleitend überprüft, um die dauerhafte Funktionsfähigkeit sicherzustellen.

Die Fanggräben bestehen aus einer Oberböschung, einer Sohle und einer Unterböschung, welche in **Abbildung 1** schematisch dargestellt werden. Die Position der Gräben ist gemäß **Abbildung 2** geplant.

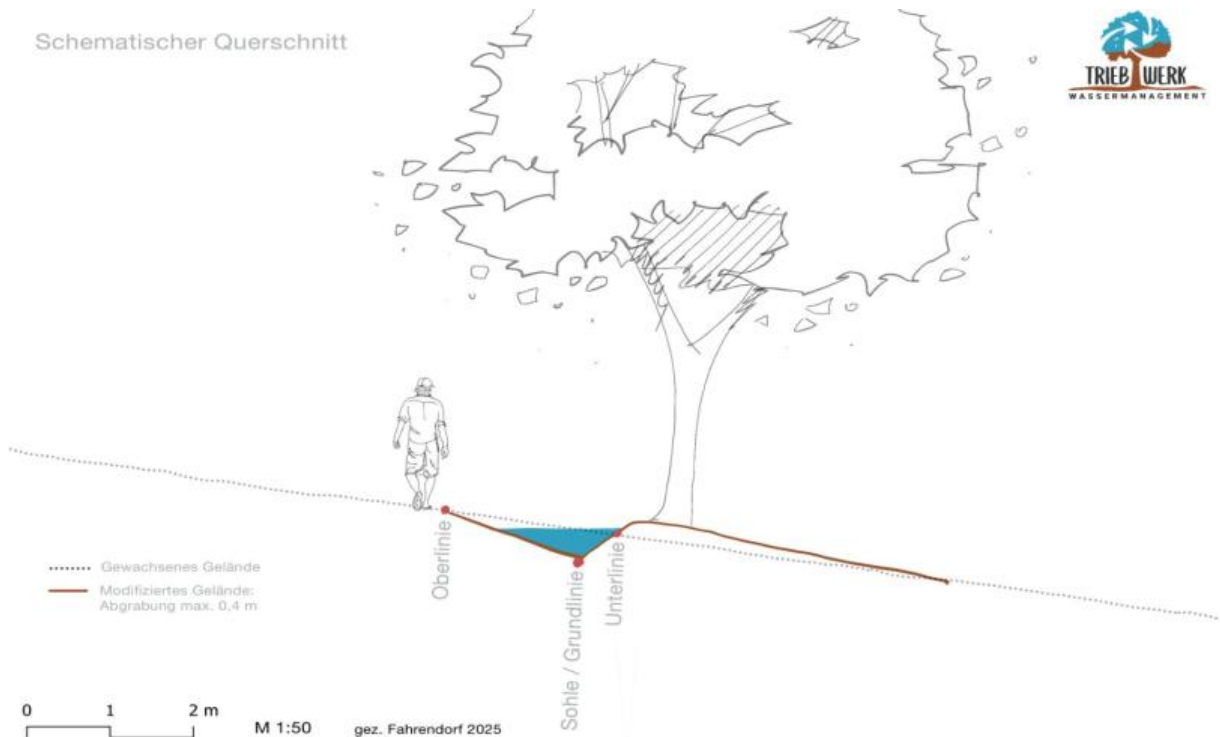


Abbildung 1: Aufbau der Sedimentfanggräben (schematische Darstellung)

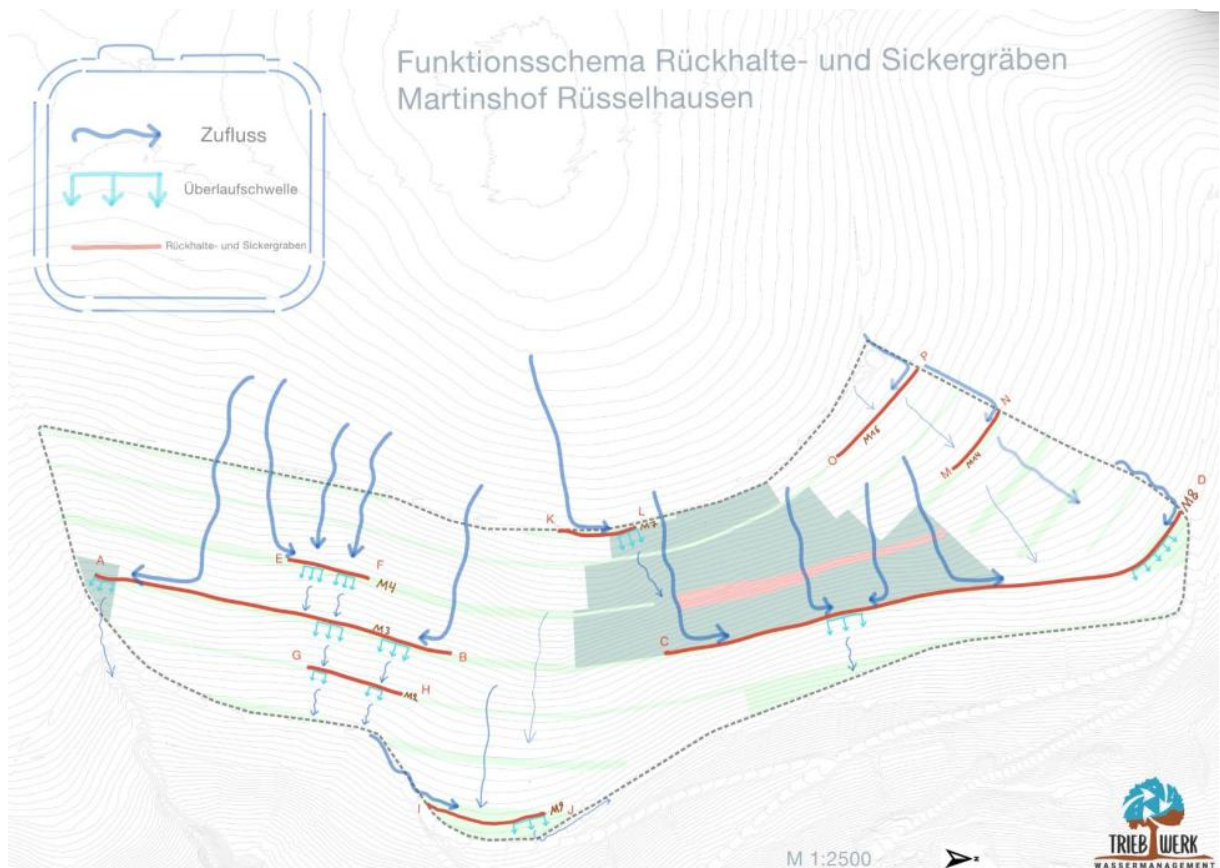


Abbildung 2: Funktionsschema inklusive Positionierung der Sedimentfanggräben

Gegenstand der Ausschreibung ist die hydrologische Optimierung der Fläche durch das Anlegen von Sedimentfanggräben. Deren Positionierung erfolgt gemäß den roten Linien des Funktionsschemas in **Abbildung 2**, benannt M2, M3, M4, M7, M8, M9, M14, M16, um stark konzentrierten Fremdwasserzufluss abzufangen, weiterzuleiten und zwischenzuspeichern.

Die zwingende Grundlage für die Ausführung der Arbeiten unterliegt einem bereits erstellten Planungsdokument, welches auf Anfrage eingesehen werden kann.

Modul (2) Zusammenstellung und Lieferung von Pflanzgut und Zubehör:

Arten/Sorten	Stück	Pflanzgutqualität	Baumschutz und Zubehör
<u>Futterlaub</u>			
Salweide (<i>Salix caprea</i>)	40	Strauch 1 +1 / 1 + 2	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte
Purpurweide (<i>Salix purpurea</i>)	40	Strauch 1 +1 / 1 + 2	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte
Schwarzer Holunder (<i>Sambucus nigra</i>)	40	Strauch 1 +1 / 1 + 2	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte
Grauerle (<i>Alnus incana</i>)	20	Heister 1 +1 / 1 + 2	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte
Winterlinde (<i>Tilia platyphyllos</i>)	20	Heister 1 +1 / 1 + 2	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte
Flatterulme (<i>Ulmus laevis</i>)	20	Heister 1 +1 / 1 + 2	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte
Strauch-Hasel (<i>Corylus avellana</i>)	20	Strauch 1 +1 / 1 + 2	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte

<u>Wertholz</u>			
Feldahorn (<i>Acer campestre</i>)	20	Heister 1 +2 (120 - 180 cm)	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz, Tonkinstab, 2 Softanbinder
Vogelkirsche (<i>Prunus avium</i>)	40	Heister 1 +2 (120 - 180 cm)	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz, Tonkinstab, 2 Softanbinder
Speierling (<i>Sorbus domestica</i>)	15	Heister 1 +2 (120 - 180 cm)	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz, Tonkinstab, 2 Softanbinder
Hybridnuss (<i>Juglans x intermedia</i> 'RENI' / 'NG 23' / 'NG 38')	30	Heister 1 +2 (120 - 180 cm)	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Tonkinstab, 2 Softanbinder

<u>Begleitgehölze</u>			
Italienische Erle (<i>Alnus cordata</i>)	100	Heister 1 + 1 / 1 + 2 (120 - 180 cm)	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Tonkinstab, 2 Softanbinder
Kornelkirsche (<i>Cornus mas</i>)	10	Strauch 1 +1 / 1 + 2	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz
Liguster (<i>Ligustrum vulgare</i>)	10	Strauch 1 +1 / 1 + 2	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz
Wolliger Schneeball (<i>Viburnum lantana</i>)	10	Strauch 1 +1 / 1 + 2	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz

<u>Hybridpappeln</u>			
Sorte ‚Vesten‘	400	80-90 cm Rute	Flexguard
Sorte ‚Marke‘	400	80-90 cm Rute	Flexguard
Sorte ‚Bakan‘	400	80-90 cm Rute	Flexguard
Sorte ‚Skado‘	400	80-90 cm Rute	Flexguard

<u>Walnuss</u>			
Ronde de Montignac – frühe Reifezeit, Befruchtersorte	4	Heister Wurzelnack oder Topf	Punktschweißgitter, 2 Akazienpfähle, Mulchplatte, Flexguard, Tonkinstab, 2 Softanbinder
Sheinovo - frühe Reifezeit	14	Heister Wurzelnack oder Topf	Punktschweißgitter, 2 Akazienpfähle, Mulchplatte, Flexguard, Tonkinstab, 2 Softanbinder
Fernor – mittlere Reifezeit	10	Heister Wurzelnack oder Topf	Punktschweißgitter, 2 Akazienpfähle, Mulchplatte, Flexguard, Tonkinstab, 2 Softanbinder
Moselaner 120 – mittelspäte Reifezeit	10	Heister Wurzelnack oder Topf	Punktschweißgitter, 2 Akazienpfähle, Mulchplatte, Flexguard, Tonkinstab, 2 Softanbinder
Franquette – späte Reifezeit	12	Heister Wurzelnack oder Topf	Punktschweißgitter, 2 Akazienpfähle, Mulchplatte, Flexguard, Tonkinstab, 2 Softanbinder
Meylannaise - späte Reifezeit, Befruchtersorte	7	Heister Wurzelnack oder Topf	Punktschweißgitter, 2 Akazienpfähle, Mulchplatte, Flexguard, Tonkinstab, 2 Softanbinder

<u>Haselnuss</u>			
Katalonski	60	Strauch Wurzelnack oder Topf	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz
Hallsche Riesennuss	75	Strauch Wurzelnack oder Topf	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz
Cosford	9	Strauch Wurzelnack oder Topf	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz
Rote Zellernuss	9	Strauch Wurzelnack oder Topf	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz

<u>Trüffelpflanzen</u>			
Haselnuss, beimpft mit Burgundertrüffel	170	Heister Wurzelnack oder Topf	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz
Hainbuche, beimpft mit Burgundertrüffel	90	Heister Wurzelnack oder Topf	Freiwuchsgitter, 2 Akazienstäbe, Mulchplatte, Wurzelschutz

- Freiwuchsgitter: stabile Gitterhülle z.B. von PlantaGard mit Maschenweite 20 x 20 mm, 140 cm Höhe, 30 cm Durchmesser

- Akazienstab 22 x 22 mm, 150 cm hoch
- Tonkinstab, 210 cm hoch
- Punktschweißgitter: stabile Gitterhülle z.B. aus Kotgrubengitter mit Höhe von 150 cm, Länge 100 cm und somit gebogen als Kreis mit ca. 30 cm Durchmesser
- Akazienpfahl: 200 cm Länge, 6-8 cm Durchmesser
- Flexguard: Höhe 120 cm
- Wurzelschutz: Hasendraht verzinkt, Maschenweite 13 mm, Rolle mit 30-40 cm Durchmesser je nach Wurzelgröße Pflanzware, 60 cm tief in den Boden, nach unten hin offen

Die Pflanzung erfolgt mit einem Fachexperten, welcher von der Bieterin/ dem Bieter hinzugezogen wird. Die Pflanzung selbst ist nicht Bestandteil der Ausschreibung.

Leistungszeitraum

Die Ausführung der Arbeiten ist für **Juni 2026** vorgesehen.

Anforderungen an das Angebot

- Allgemeine Angaben:
 - Kurzdarstellung des Bewerbers (Rechtsform, Referenzen und einschlägige Erfahrungen)
- Vorgehensweise:
 - Darstellung des geplanten Vorgehens und der durchzuführenden Arbeiten
- Finanzielles Angebot:
 - Das finanzielle Angebot muss die notwendigen Personentage sowie die Stundensätze in € enthalten, Nebenkosten, Sonderkosten und Umsatzsteuer sind auszuweisen. Bitte um Kostenaufstellung gemäß den vorgegebenen Modulen.

Folgender Zeitplan gilt:

Angebotsabgabe: **18.06.2026**, 23:59 Uhr an Gerd Bayer per E-Mail an info@gerdbayer.com

Zuschlags-/ Bindefrist: **18.07.2026**

Durchführungszeitraums: voraussichtlich **Juni 2026**

Der angegebene Zeitplan dient einer ungefähren Orientierung und muss gemeinsam nach Zuschlag konkret abgestimmt werden.

-----**Ende Ausschreibung**-----